

# Statt Symbolik

## Demokratie real stärken, Rechtsextremismus bekämpfen

**Die Linke**

Kreisverband  
Bielefeld

Als Die Linke Bielefeld und als Antifaschist\*innen stehen wir selbstverständlich bereit, die Demokratie gegen Angriffe von Rechts zu verteidigen.

Dennoch muss die Frage erlaubt sein, welche Art von Demokratie wir hier eigentlich verteidigen sollen! Denn wesentliche Mängel in der Ausgestaltung dieser Demokratie sind einer der Hauptgründe für das Erstarken rechtsextremer Kräfte. Wer die Demokratie also wirklich gegen Rechte verteidigen will, muss sie ausbauen und stärken, anstatt sie in ihrem jetzigen Zustand über den grünen Klee zu loben und sich selbst moralisch auf der "richtigen Seite" zu wähnen.

Rechtsextremismus entsteht nicht durch fremde äußere Einflüsse, sondern entspringt dem Inneren des demokratischen Systems in seiner jetzigen Form.

Wenn die Reaktion auf Terror rassistische Hetze ist, wenn sogar mit islamistischen Regimen zusammengearbeitet wird, um Abschiebungen zu ermöglichen, dann läuft etwas gewaltig falsch. Seit 1949 hat sich die Demokratie in Deutschland trotz abgesenktem Wahlalter und punktuellen Bürgerinitiativen im Kern nur wenig entwickelt. Politische Mitbestimmung beschränkt sich noch immer fast ausschließlich auf das Kreuzchen bei der Parteienwahl. Am Arbeitsplatz bestimmt weiterhin das Kapital und meist gibt es dort nicht mal Betriebsräte. Überhaupt drängt sich die Frage auf, was eine Demokratie wert ist, welche Demokratie hier gemeint ist, wenn eines der wohlhabendsten Länder der Welt nicht in der Lage ist, Armut zu beseitigen und viele seiner Parteien anscheinend kein echtes Interesse daran haben.

Lebensmittel- und Mietpreise sind lebensbedrohlich gestiegen, Wohnen ist nicht mehr erschwinglich. Die nächste Krise bedeutet erneut Kurzarbeit und Entlassungen. In den Schulen regnet es in die Klassenzimmer, in den Kitas fehlt es an Fachkräften und die gesundheitliche Versorgung zeigt bedrohliche Lücken.

All dies spielt den populistischen und radikalen Kräften in die Hände. Durch solche Zustände werden viele Menschen empfänglich für deren vermeintliche "Lösungen", die bei rechten Parolen früher noch den Kopf geschüttelt hätten.

### Deshalb sagen wir als Die Linke:

- Es braucht eine Demokratie, die die Menschen in den Mittelpunkt stellt.
- Eine Demokratie, die der Gerechtigkeit dient und Armut bekämpft.
- Eine Demokratie, die die öffentliche Daseinsvorsorge fördert, statt die Reichen zu begünstigen.
- Eine Demokratie, in der die Wirtschaft dem Menschen dient und nicht umgekehrt.

### Diese Demokratie wäre ein starker Schutz gegen Rechtsextremismus.

**Veranstaltungshinweis:**  
**Einladung zum Gespräch**  
**mit Sören Pellmann, MdB**  
**17. September 2024**  
**14 - 17 Uhr**  
**Jahnplatz Bielefeld**

**+ Hüpfburg & Eis gratis**